

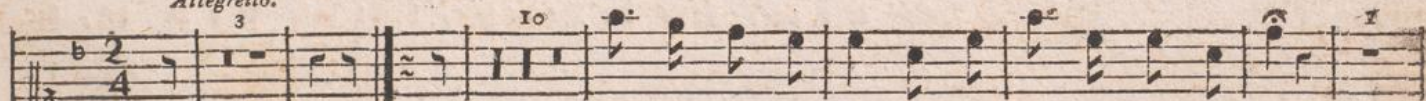
MUS 947

D i s c a n t.

Durgdorf

I.

Allegretto.



Al - le - gu - te Ga - be kam o - ben her von Gott,
- - - - - kömmt - - - - -



vom schö - nen blau - en Him - mel, vom schö - nen blau - en Him - mel her - ab.

Seutonia. I. Hft.

K 1131/27
Secundevon
Durgdorf

Tempo di Marcia.

1. Ihm schall' ein feu : rig' Le : be : hoch! zer : bro : chen wur : de
2. Hoch eh : ren dieß Ver : mäch : niß wir, und grei : fen zu dem
3. Sagt' nicht, daß er ein Deut : scher sey! ihn treff' das Loos der
4. Hoch le : be je : der Deut : sche, hoch! hoch le : be der, der

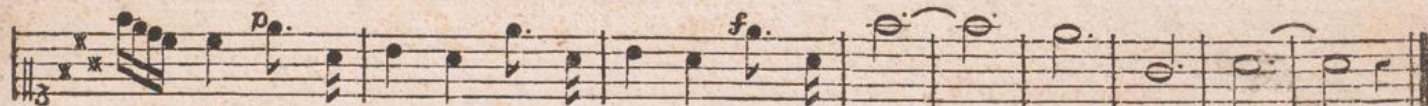


Deutschlands Joch durch sei : ne tapf : re Faust; ihm schall' ein feu : : rig' Le : be : hoch!
 Kriegs : pa : nier mit Herr : mann und mit Gott; hoch eh : ren dieß Ver : mäch : niß wir!
 Scla : ve : ren, ihn tref : se un : ser Spott! sagt' nicht, daß er ein Deut : scher sey!
 käm : pfend noch, die Fah : ne in der Hand, für deut : sche Frey : : heit sie : gend fällt!



Moderato.

1. Groß und schön! o Na : tur im Ju : bel : klei : de, dei : nes Schöp : fers Au : gen :
2. Heil uns! Heil, daß auch wir dein Ant : lich se : hen, daß in Thä : lern und auf
3. Wie so rein, uns die Lüf : te rund um : spie : len, die in dum : pfen Stadtge :
4. Ath : met frey! Frey : heit ist kein Traum des Tho : ren, a : ber Wen'ge sind er :
- p* 5. Ath : met mild! Lie : be we : hen Ze : phyr's Flü : gel, Lie : be haucht der Blu : mens
- f* 6. Groß und schön! o Na : tur im Ju : bel : klei : de, dei : nes Schöp : fers Au : gen :



wei : de, schö : ner See : len schön : ste Freu : de, o Na : tur! — groß und schön!
 Hö : hen wir den gro : ßen Wink ver : ste : hen, o Na : tur! — Heil uns, Heil!
 wüh : len ar : me Rei : che nim : mer füh : len! o Na : tur! — wie so rein!
 koh : ren zu ver : stehn, wer ihr ge : schwor : en. Ath : met frey, — ath : met frey!
 hü : gel, Lie : be blinkt der Wel : len : spie : gel. Ath : met mild, — ath : met mild!
 wei : de, schö : ner See : len schön : ste Freu : de, o Na : tur! — groß und schön!

Allegro.

I. Salschor.

II. Salschor.



1. Kommt laßt uns fröhlich sin gen!
2. Man braucht nicht viel zur Freude,
3. Gott schuf uns hier zur Arbeit,
4. Laßt uns die Brüder lieben,
5. Es giebt noch wahre Freunde,
6. Wir können, was wir wollen,
7. So blühen noch Lebensfreuden,
8. Drum laßt uns fröhlich sin gen,

kommt laßt uns fröhlich sin gen!
 man braucht nicht viel zur Freude.
 Gott schuf uns hier zur Arbeit.
 laßt uns die Brüder lieben!
 es giebt noch wahre Freunde.
 wir können, was wir wollen.
 es blühen noch Lebensfreuden.
 kommt laßt uns fröhlich sin gen.



Uns Junge laßt set sin gen: der Herr schuf alles gut, der Herr schuf alles gut.
 Wir brauchen auch zur Freude, wie er, nur die Natur, wie er, nur die Natur.
 O dankt fürs Glück der Arbeit dem großen Geber auch, dem großen Geber auch!
 Wir lieben euch, ihr Brüder, und thut euch wohl wie er, und thut euch wohl wie er.
 Hoch leben wahre Freunde, wie Gott sie mir bewahrt, wie Gott sie mir bewahrt!
 Ihr können, was ihr wollen, nur wollt und denket nach, nur wollt und denket nach!
 O Gott! der Lebensfreuden sind unbeschreiblich viel, sind unbeschreiblich viel.
 Laßt dann wie heut uns sin gen: der Herr schuf alles gut, der Herr schuf alles gut!

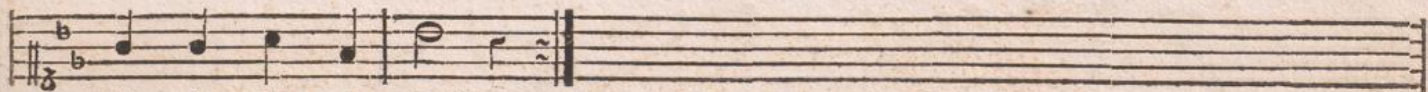
Moderato.

V.

5



1. Für dein Lie : ben Jah re lang, trau : ter
2. Für die Treu : e Jah : re lang, treu : er
3. Für dein Bey : spiel Jah : re lang, wack : rer
4. Un : ser fei : ern : de Ge : sang, seg : ne
5. Lø : ne, hei : li : ger Ge : sang, Got : tes
6. Lø : ne, fei : ern : der Ge : sang, ihm der
7. Wer nach sol : chem Zie : le drang, stimm' in



Bru : der, ha : be Dank.
Bru : der, ha : be Dank!
Bru : der, ha : be Dank!
drum dich le : bens : lang!
Lohn und Men : schen : dank!
Gleich : ge : sinn : ten Dank!
un : sern Hund : ge : sang!

VI.

*A piacere.**Allegretto.*

1. Der Wunsch, der ist in des Manns Ge : walt; nicht
2. Der Wunsch, der ist in des Manns Ge : walt: nie
3. Der Wunsch, der ist un : ser ins : ge : mein: mit
4. Der Wunsch, der ist in des Manns Ge : walt: ein
5. Der Wunsch, der ist in des Man : nes Hand: ver :
6. Der Wunsch, der ist in des Manns Ge : walt: der



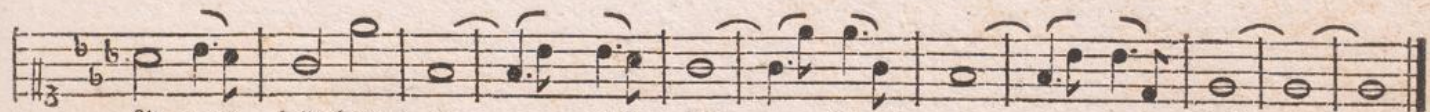
Glück und Eh : ren man : nig : falt, Lieb' ist der schön : ste Auf : ent : halt.
 sey dein Herz dem Freun : de falt, nie sey uns Lieb' und Le : ben alt.
 un : serm Glück zu : frie : den seyn, macht uns an and : rer Glück uns freun.
 fri : sches Herz, so lang es wallt, schafft Zu : gend : kraft und Wohl : ge : stalt.
 ach : tend Vor : ur : theil und Land, ist Mensch : heit un : ser Ba : ter : land.
 sü : ße Ruhm, der nie ver : halt, ist der aus Her : zen wie : der : schallt.

*A piacere.**Allegretto.*

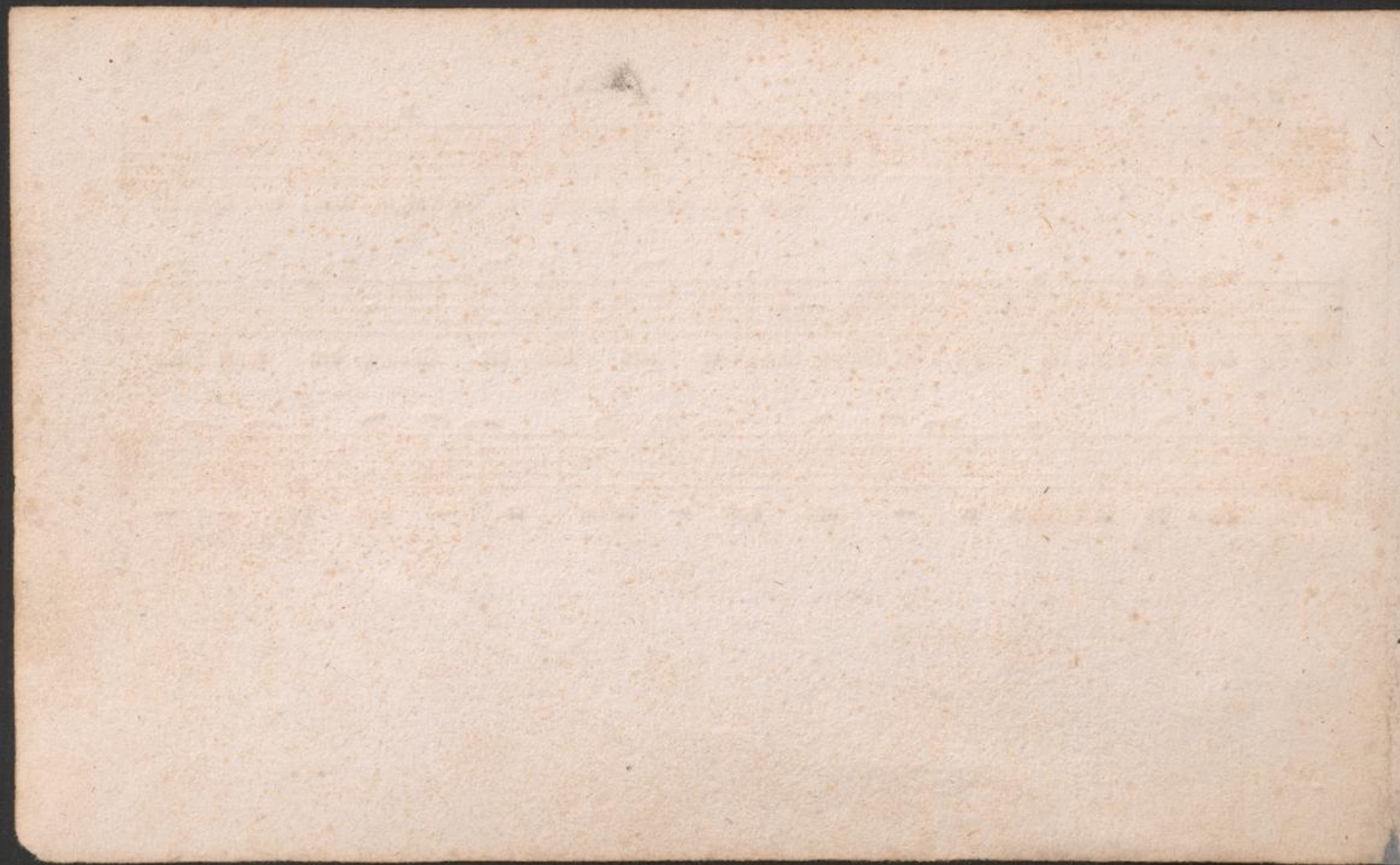
Des Her : zens mächtig : ste Gewalt ist das, was kaum die

dim.

Lip : pe lallt; ein stil : ler Wunsch, komm' er uns bald, der Wunsch, den kaum die



Lip : pe lallt, komm' er — uns bald — komm' er — uns bald. — —



Discant.

VII.

Andante.

Hoff : nung, Hoff : nung, Hoff : nung im : mer grün! Du, o Hoff : nung

la : : : best ihn, du, o Hoffnung la : : : best ihn.

*A piacere.**Allegretto.*

- | | | |
|--|------------|------------------------------|
| 1. Hört, er singt das Lied der | Lie: der! | hört es, wack: re deut: sche |
| 2. Dem Be: glü: cker sei: ner | Staa: ten, | dem Vol: len: der gro: ßer |
| 3. Ster: ben gern zu je: der | Stun: de, | ach: ten nicht des Lo: des |
| 4. Seht hier den ge: weih: ten | De: gen, | thut, wie bra: ve Deut: sche |
| 5. Soll nicht un: fern Kreis ent: eh: ren, | | nicht bey un: fern Be: cher |
| 6. Je: der bra: ve Deut: sche | trachte, | daß ihn einst sein Kö: nig |



Brü: der,	hall' es wie: der,	fro: hes Chor!
Tha: ten	tö: ne un: ser Kund	ge: sang.
Wun: de,	wenn's das Va: ter: land	ge: beut.
pfe: gen,	und durch: bohrt den frey	en Hut!
schwören,	nicht ent: weihn das deut	sche Schwert.
ach: te,	sey des Va: ter: lan	des Freund.

IX.

Andantino.

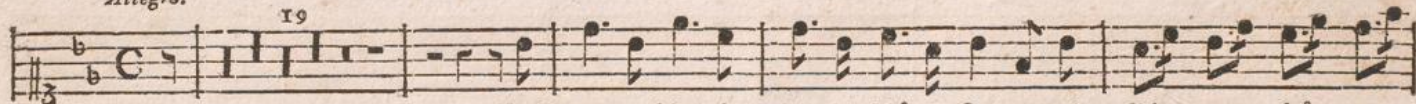
Komm! Freude, komm! Wer deinem Blick be : geg : net, der, himmlische,

himm : li : sche Freu : de, der sey dein; o Freu : de komm! — o komm! — o

komm, himm : li : sche, himm : li : sche Freu : de in un : sre Reich'n.

Allegro.

19



Wohl : an ! wohlan ! be : ginnt die schö : ne Fe : yer, mit Blu : men : krän : zen
 — — — be : geht — — — — —



schmückt das Haar, es tö : : : ne zum Ge : sang die Ley : : : er, um :



ringt in Ehö : ren den Al : tar, — um : ringt in Ehö : ren, in Ehö : ren den Al :



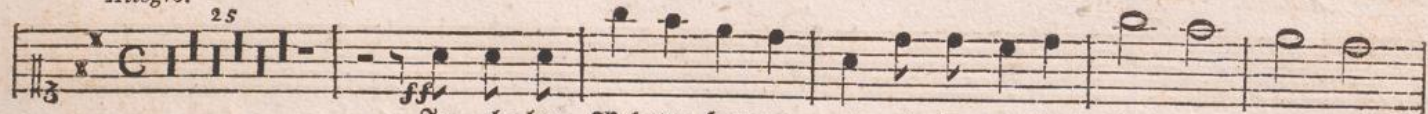
tar, um : ringt in Ehö : ren den Al : tar, in Ehö : ren den Al : tar.

XI.

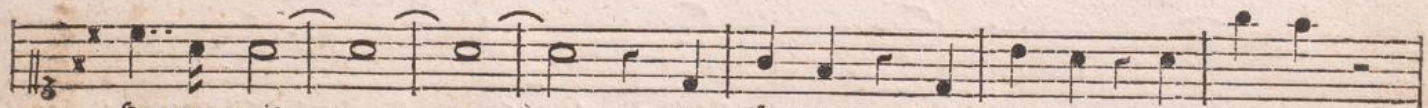
13

Allegro.

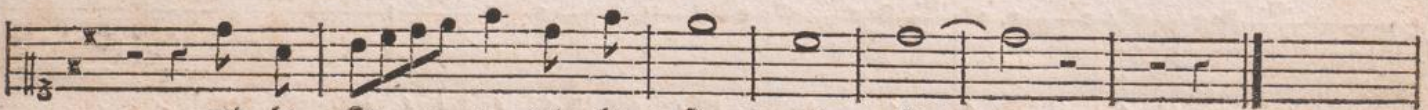
25



Ja, al : ler Wel : ten Har : mo : nie, al : ler, al : ler Wel : — ten



Har : mo : nie — — — ver : kün : digt, ver : kün : digt, ver : kün : digt



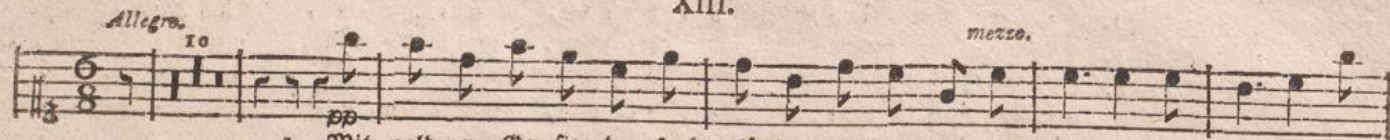
und be : fin : : get, be : fin : : get : sie.

Andante.

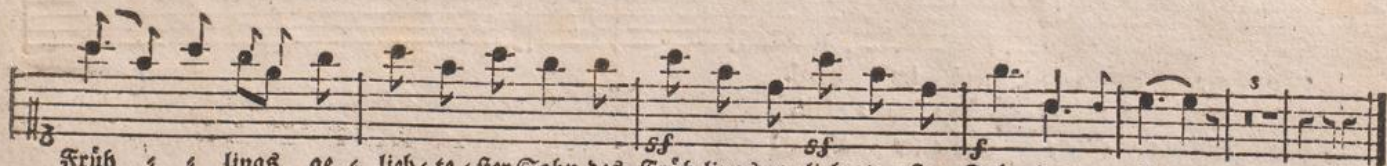
Dich, Gott zu Zi : on lobt man in der Stil : le, daß man sein
 hei : lig' Ge : lübd er : fül : le, und Sa : lems Pfa : ter und Ges
 säng' - er : schal : : : len, dir zu ge : fal : len.

D i s c a n t.

XIII.



1. Mit goldnem Ge: sie: der senkt lä:chelnd sich nie: der der Her: zen: ge: bie: ter, des
2. Der Nach: ti: gall Lie: der, der dü:sten: de Flie: der, der West keh: ren wie: der und
3. Wir füh: len uns Brü:der, der Glaube kehrt wie: der; vom Him: mel her: nie: der sinkt
4. Für uns senkt sich nie: der mit goldnem Ge: sie: der der Her: zen: ge: bie: ter, des

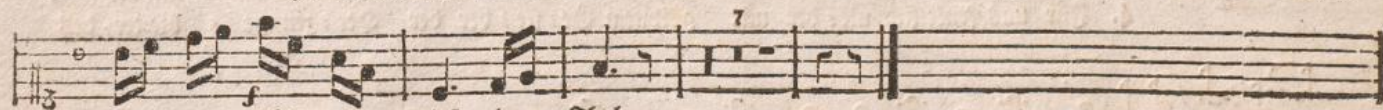


Früh: lings ge: lieb: te: ster Sohn, des Früh: lings ge: lieb: te: ster Sohn, der May!
 ru: fen und locken im fro: hen Ge: misch, und ru: fen und lo: cken im fro: hen Ge: misch.
 nichts als Gutes in un: sern Schoos, sinkt nichts als Gutes in un: sern Schoos.
 Früh: lings ge: lieb: te: ster Sohn, des Früh: lings ge: lieb: te: ster Sohn, der May!

XIV.



1. Ja, Freu : den lä : cheln ü : ber : all, ü : ber : all, ü : ber : all auf
2. Es schwin : det freund : lich uns die Zeit, uns die Zeit, uns die Zeit in
3. Es schal : le hoch der Kund : ge : sang, der Kund : ge : sang, der Kund : ge : sang und
4. Es müs : sen un : sre Her : zen rein, müs : sen rein, müs : sen rein wie
5. Im Schat : ten sey ein küß : ler Trunk, ein küß : ler Trunk, ein küß : ler Trunk uns
6. Uns Freun : den siel ein bes : fres Loos, ein bes : fres Loos, ein bes : fres Loos am
7. Wohl : lauf, und schenkt die Glä : ser voll, die Glä : ser voll, die Glä : ser voll, es



lust : ger Höh' und tief im Thal.
 küß : ser Her : zens, trau : lich : keit.
 rein [wie un : srer Glä : ser Klang!
 die : ser Quel : le Sil : ber seyn!
 mehr, als gros : ser Leut : lein Prunk!
 küß : len Quell, auf wei : chem Moos!
 gilt der frey : en En : sel Wohl!

XV.

Allegretto.

2 1 3

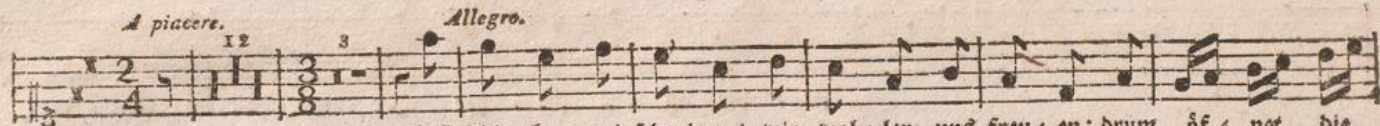
Ue : ber : all tönt fro : her Hör : ner : schall im Wie : der :

mezzo.

hall, im Wie : der : hall. Ue : ber : all tönt fro : her Hör : ner : schall im Wie : der :

hall im Wie : der : hall.

XVI.



1. Laß schla:ckern und schnei:en! wir wol: len uns freu: en; drum of: net die
2. Laß sau: sen und brau: sen und Wäl: der zer: zau: sen; es stürm' um die
3. Wir trin: ken in Ei: le trog Sturm und Ge: heu: le; uns star: ret im
4. Will: kom: men der Freu: de im ei: si: gen Klei: de! der Wo: te des



Scha: le und sü: let das Glas mit Al: bi: ons duf: ten; dem dam: pfen; dem Naß.
 Wet: te der Ost und der Nord, wir sin: gen und klin: gen voll Freu: de sie fort.
 hü: pfen; den Blu: te kein Eis, uns fär: bet das Al: ter die Lo: cken nicht weiß.
 Len: zes mit flo: cki: gem Hut soll le: ben, soll le: ben! er meint es ja gut.

XVII.

Presto;

36

Schnel : ler Gang ist un : ser Le : ben, laßt uns Ro : sen auf ihn
 streun, laßt uns Ro : sen auf ihn streun!

16

XVIII.

Allegro.

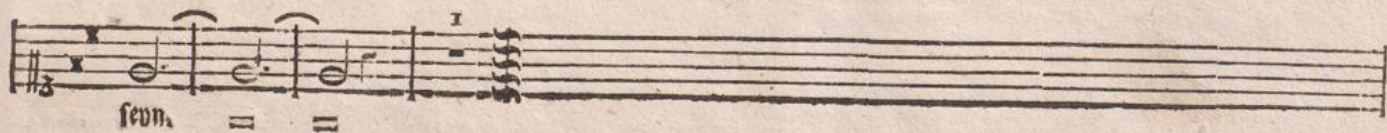
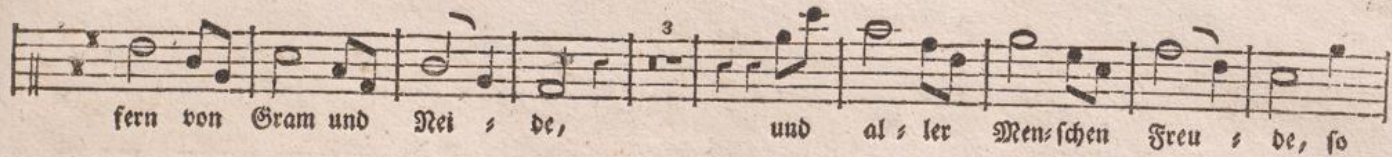
Wir sind die Kö : ni : ge der Welt! — Wir, wir sind die Kö : ni : ge der Welt; wir
 sind's für un : sre Freu : de, wir sind für un : sre Freu : de die Kö : ni : ge der Welt, die

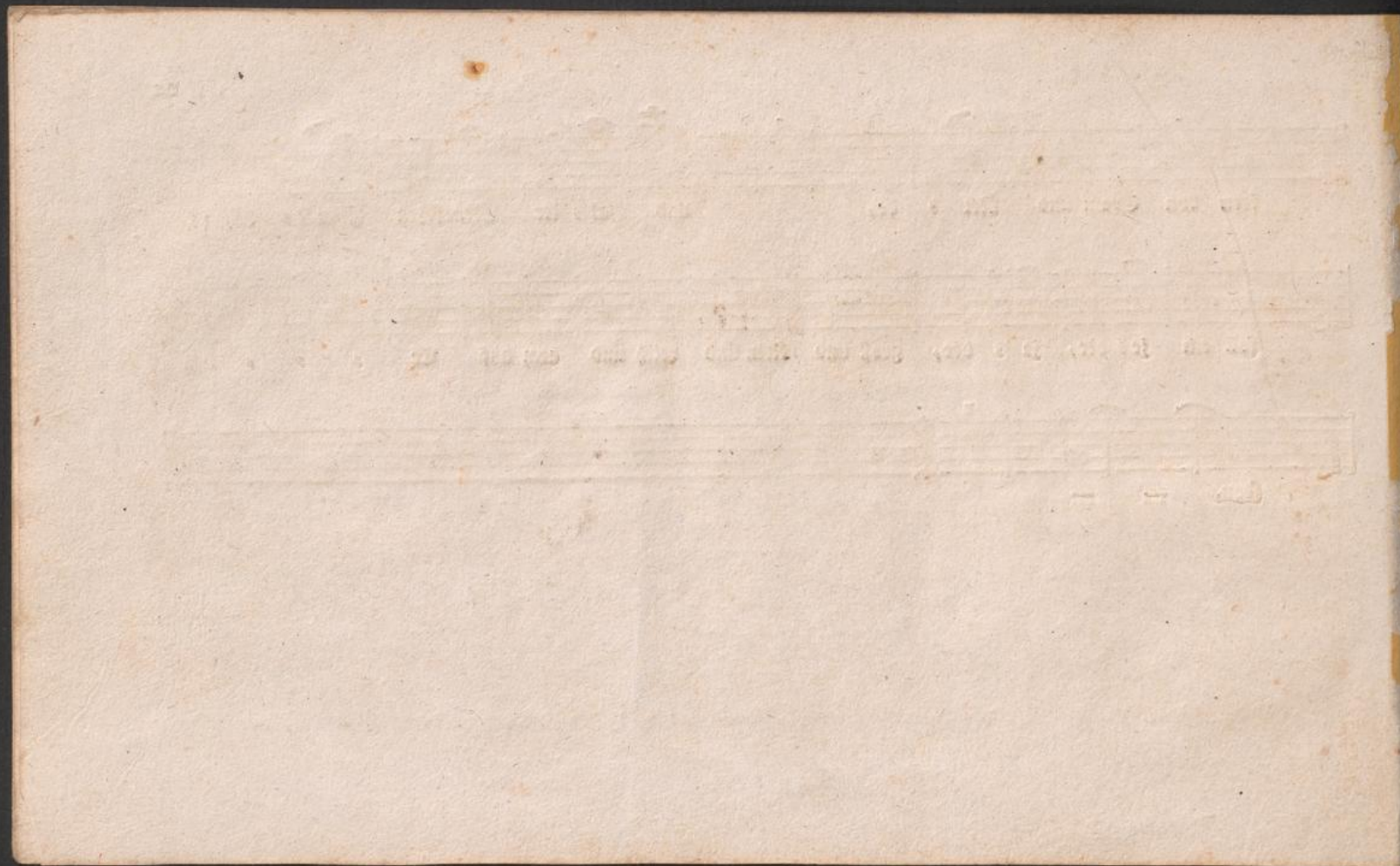
Könige der Welt! Wir, wir sind die Könige der Welt, wir sind für uns frei

Freude die Könige, die Könige der Welt, die Könige, die

Könige der Welt! — Wir geben ihr Gesetze; drum höre Welt!

drum höre! drum höre Welt so soll es seyn: — Und





XX.

Larghetto.

1. Es löst des Schicksals Hand, ach! nur zu bald dies Band, — zu bald — dies Band! —
 2. Denk' an die Bruderpflicht, sie lehrt: Vergiß uns nicht, — ver: giß — uns nicht, —
 3. Dañ lebst du frie: den: voll, und, Bruder! nun leb' wohl! — leb' wohl! — leb' wohl! —
 4. Dir seys nicht schre: cken: voll, und, Bruder! dañ schlaf' wohl, — schlaf' wohl! — schlaf' wohl! —

XXI.

Allegro di molto.

Wer Leib und Geist er: hal: ten will, der neh: me sei: nen Stab, und wand're frey mit Lust: ge: fühl die



Welt berg: auf, berg: ab, mit Lust: ge: fühl, mit Lust: ge: fühl die Welt berg: auf, berg: ab.

XXII.

Largo. *poco cresc.* *poco cresc.*

Lie: fe Fen: er schau: : ert um die Welt. Brau: ne Schley: er hül: len

Wald und Feld. — Trüb und matt nicht je: des Le: ben ein, und na: : men

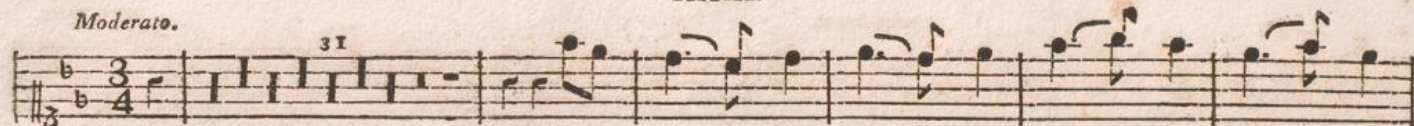
lo: : ser Frie: : de um: säu: : felt al: les,

poco cresc. *dim.* *Larghetto.* 17

al: les Seyn. — — —

D. C.

XXIII.

Moderato.

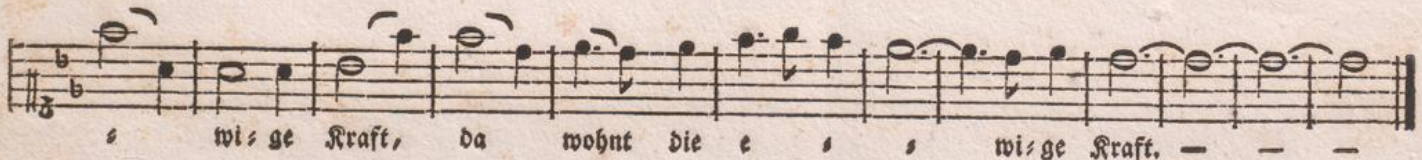
1. Hoch o : ben, wo die e : wi : gen Ster : ne
 2. Und wer nicht mu : thig zu ster : ben weiß, ist
 3. Breit' aus, breit' aus den Fit : tig im kü : nen Ber :
 4. Sie tran : fen den Kelch und zit : ter : ten nicht, und



zieh'n, — — da wohnt die e : : wi : ge Kraft. — — —
 nicht der Un : sterb : li : chen, nicht der Un : sterb : : li : chen Sohn. — — —
 traun — — zum e : wig blü : : hen : den Kranz. — — —
 wur : den mit Ruh : me ge : krönt, mit Ruh : : me ge : krönt. — — —



Das ist, was un : sterb : li : che Gei : ster ent : zückt, wenn sie nie : der : bli : cken zur Welt: — Ein



XXIV.

Moderato.

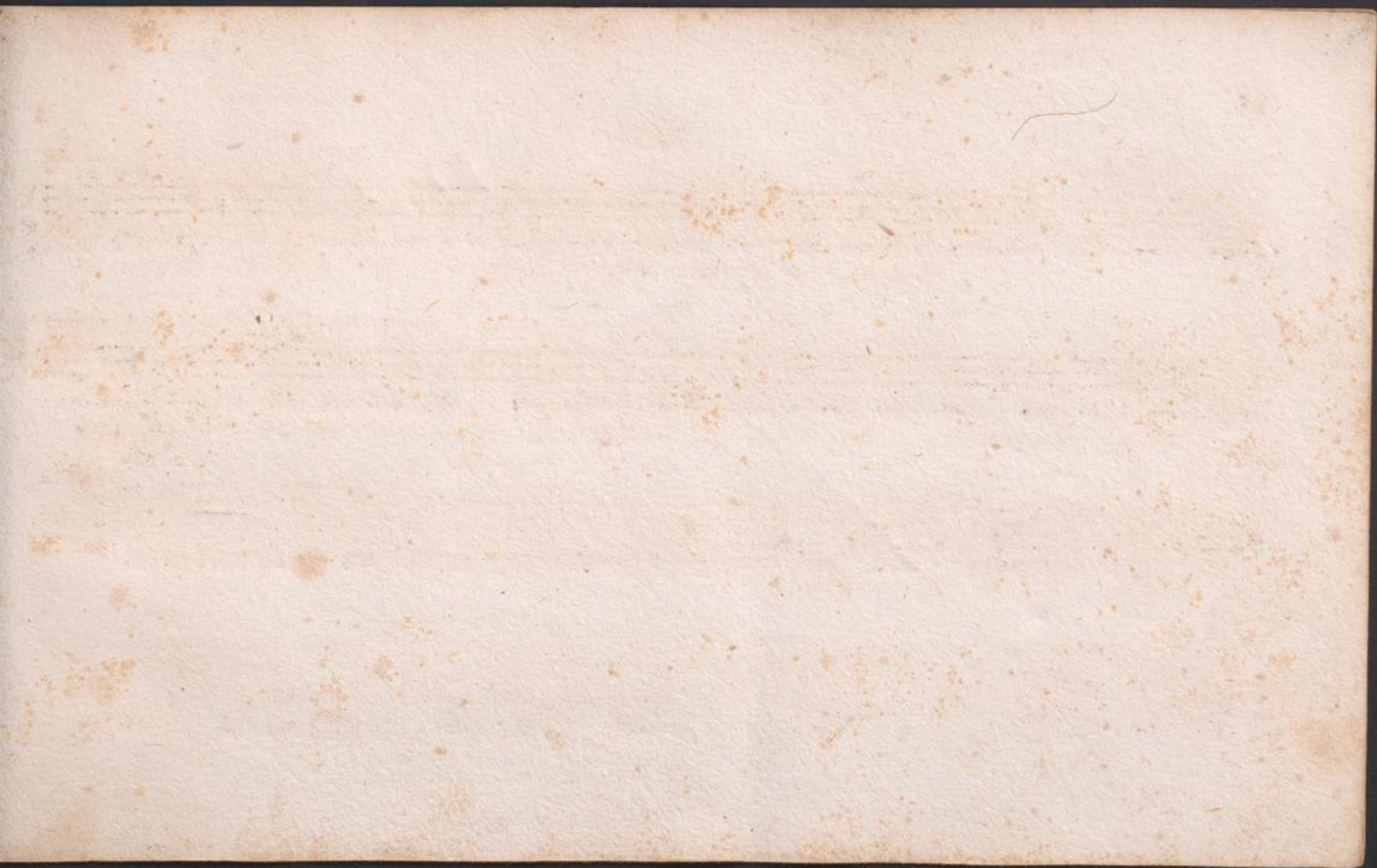
II

Euch, de : nen jetzt die Ster : ne schwan : den, die jetzt der Son : ne

Glanz er : freut, ihr Brü : der in ent : fern : ten Lan : den! Euch sey dies vol : le

sf

Glas - - ge : weibt!





D i s c a n t.

XXV.

Allegretto.



1. Kommt! kommt Al : le, kommt aufs Land! kom̄t aufs Land! kom̄t aufs Land!
2. Kommt! kommt laßt uns früh auf : stehn! — — — —
3. Kommt! laßt uns die Kno : spen schaun! — — — —
4. Kommt! ihr sollt euch gü : lich thun. — — — —

Larghetto.

47

Ja, es umschlingt der ganzen Wesen Heer der

ewigen Liebesband; den Lichtwurm und der Sonne Feuermeer schuf ei-

ner hand. Du winkst, Allmächtiger! du winkst, Allmächtiger!

hand. Ja, uns umschlingt der ewigen Liebesband. —

cresc.

pp ff

pp ff

rall.

adagio

XXVII.

Andantino.

3

Wir ruhen vom Wasser gewiegt im Kreise vertraulich und enge, durch

poco cresc.

Eintracht wie Blumenhänge verknüpft und in Reihen gefügt; uns sondert von lastiger

Menge die Flut, so den Rachen umschmeigt, die Flut, die Flut, die Flut, so den Rachen um

schmeigt; wir ruhen im Kreise vertraulich, in Eintracht, vertraulich, wie



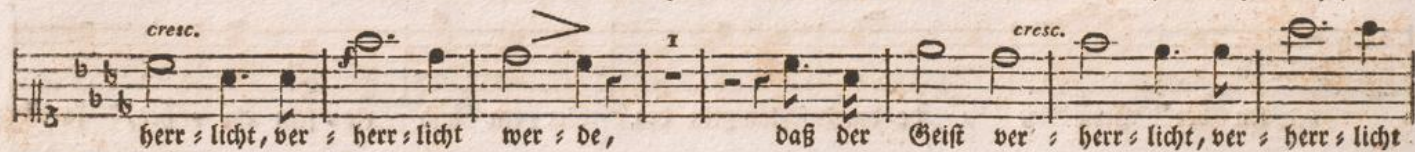
XXIX.

Larghetto.

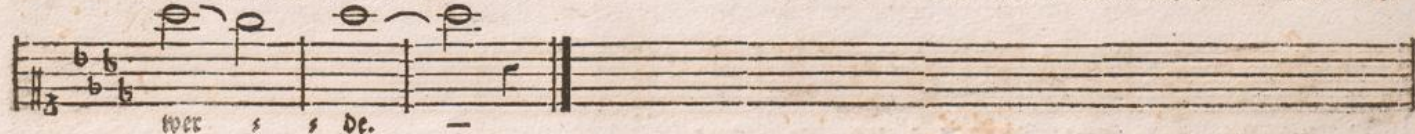
1. Was ge:bo:ren ist auf Er:den, muß zu Staub und A:sche wer:s den.
 2. Was den Zep:ter führt — — — — —
 3. Was den Kr:beer trägt — — — — —
 4. Was da blüht und reift — — — — —
 5. Was ge:bo:ren ist — — — — —



A:ber Er:de wird zur Er:de, daß der Geist, der Geist ver:s herr:licht, ver:



herr:licht, ver:s herr:licht wer:s de, daß der Geist ver:s herr:licht, ver:s herr:licht.

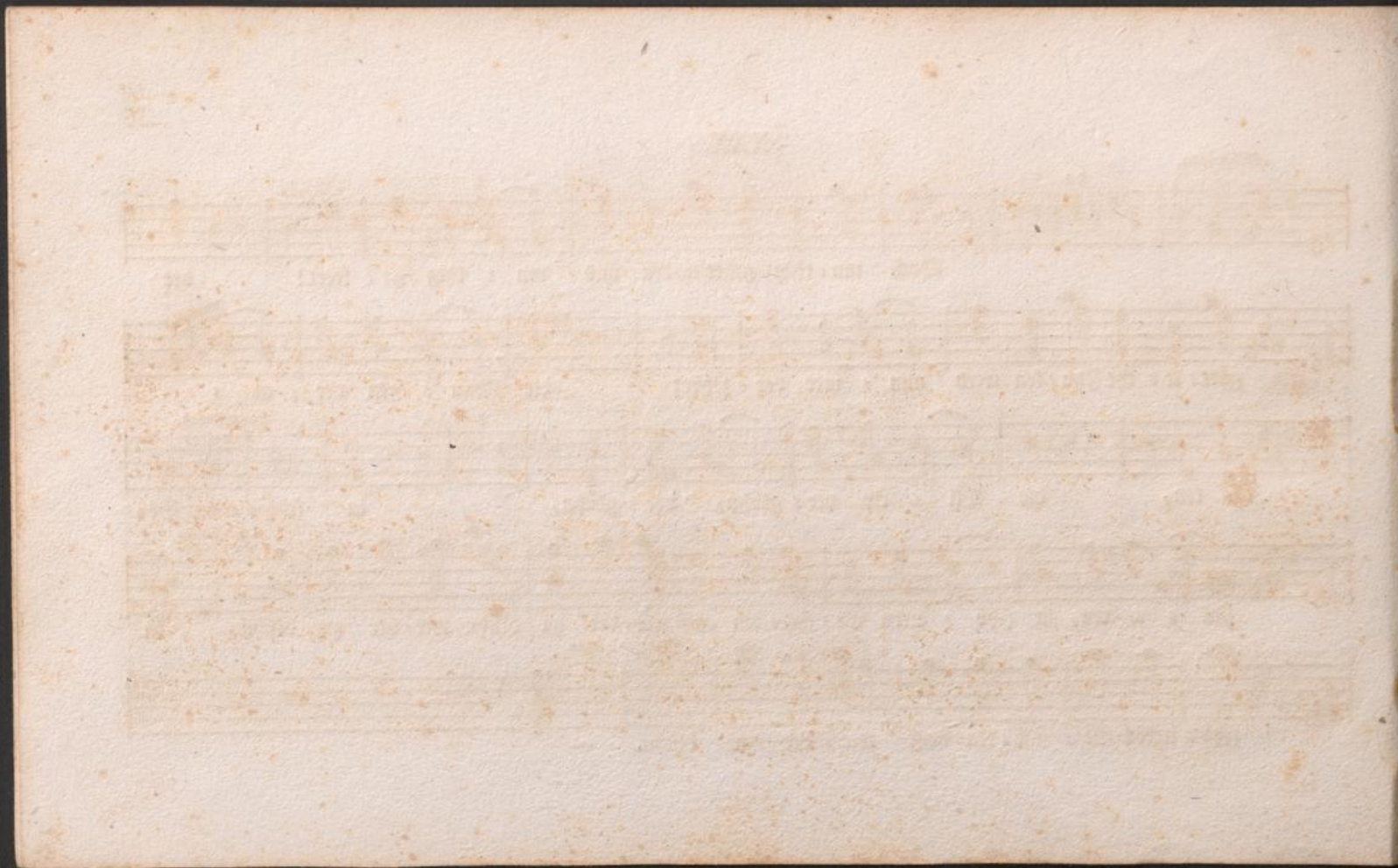


wer s s de.

XXX.

Allegretto.

Doch mu : thig ge : trun : ken und mu : thig ge : leert ! der
 gött : li : che Fun : ken wird nim : mer ver : zehrt ; die Wan : gen ver : sal :
 : ten, die Bli : cke ver : glühn, ver : glühn, in schö : nern Ge :
 stal : : ten, in schö : nern Ge : stal : ten einst wie : der zu blühn, wie : der zu blühn, in
 schö : nern Ge : stal : ten einst wie : der zu blühn.



D i s c a n t.

XXXI.

Allegro di molto.



1. Wir wan: deln ihm ent: ge: gen, er
3. Ist nicht die wei: te Er: de ein
5. Ihn prei: sen Laub und Blü: the. Ver:



bringt uns Freud' und Se: gen, und Laub und Blu: men oh: ne Zahl,
Lamm von sei: ner Heer: de? er lei: tet sie an sei: ner Hand,
kün: de sei: ne Güt: te, mein Herz, lob: sin: ge sei: nem Ruhm,



er bringt uns Laub und Blu: men oh : ne Zahl. Er bringt — uns
 er lei : tet, lei : tet sie an sei : ner Hand. Ist nicht die wei : te
 mein Herz, mein Herz, lob : sin : ge sei : nem Ruhm. Wer : kin : : de



Freud' — und Ee : : : : : gen, und Laub und Blu : men oh : ne Zahl; —
 Er : de ein Lamm von sei : ner Heer : de? er lei : tet sie an sei : ner Hand, —
 sei : : ne Gü : : : : : te, mein Herz, lob : sin : ge sei : nem Ruhm. —



— er bringt uns Freu : den oh : ne Zahl, er bringt uns Freu : den, Freu : den
 — er lei : tet sie an sei : ner Hand, er lei : tet, lei : tet sie an
 — mein Herz, lob : sin : ge sei : nem Ruhm, mein Herz, mein Herz lob : sin : ge



oh : ne Zahl.
 sei : ner Hand.
 sei : nem Ruhm.

2. Die Lerch' am Him : mel schwe : bet, und
 4. Er schaut mit Wohl : ge : fal : len hin :



duf : ten : der er : he : bet die Blu : me selbst ihr Haupt — — em : por, hebt
 ab, und rei : chet al : len die vol : len Wa : ter : hân : : : de dar, die



duf : ten : der ihr Haupt em : por.
 vol : len Wa : ter : hân : de dar.

XXXII.

Moderato.

1. Er prei : : set den Se : gen den Gott uns der : lieb.
 2. Wie glänzt — die Fül : le der Saa : ten so schön!
 3. Wir hö : ren das Rau : schen der Aeh : ren mit freu : di : gem Ohr.



Der Sonn : tag ist da. Was hof : fend und lie : bend wir sä : en, wird ein : stens er :

dim.

ste : hen in lieb : li : chem Glanz. Wir sä : en im Stau : be, dort reicht uns der Glau : be den

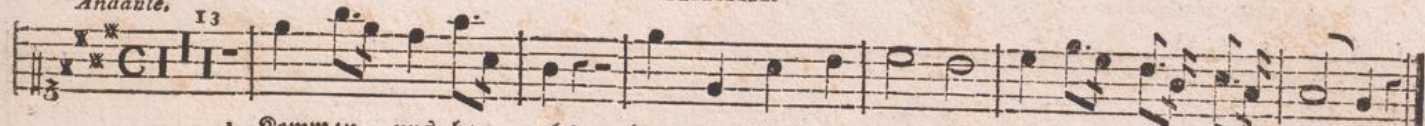


e : wi : gen Kranz, dort reicht — uns der Glau : be den e : wi : gen Kranz.

XXXIII.

Andante.

I 3



1. Komm zu uns her : ab! komm, o Geist der Wahr:heit! komm zu uns her : ab.
2. Sey uns Licht und Rath! komm, o Geist der Lie : be! sey uns Licht und Rath!
3. Komm zu uns her : ab! Geist der Lieb' und Wahr:heit! o er : hel:le unser Herz.



Geist der Lie : be! Geist der Wahr : heit, den der Herr den Jün:gern gab, komm, o Geist der



Lie : be! komm, o Geist der Wahr:heit! Geist der Lieb' und Wahr : heit, komm zu uns, zu



uns her : ab, komm zu uns her : ab, o komm zu uns her : ab, o komm zu uns her : ab!

XXXV.

Andantino.

17



1. So glei : : ten wir, Brü : der, mit frö : li : chem, frö : li : chem
 2. So schwe : : ben wir, Brü : der, mit frö : li : chem, frö : li : chem
 3. So wal : : len wir, Brü : der, mit frö : li : chem, frö : li : chem
 4. Wir glei : : ten, o Brü : der! mit frö : li : chem, frö : li : chem
 5. Wir stre : : ben, o Brü : der! mit e : her : nem, e : her : nem



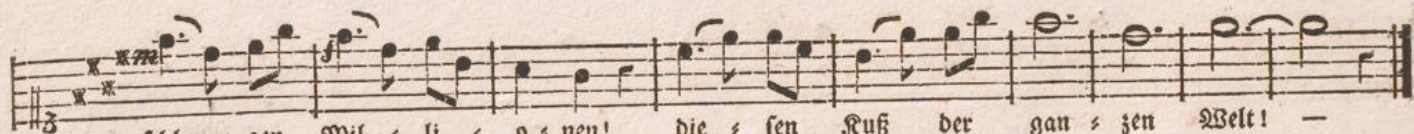
Sinn auf e : her : ner Tie : fe das Le : ben da : hin; — — so glei :
 Sinn im himm : li : schen Saa : le das Le : ben da : hin. — — — schwe :
 Sinn durch Mond und durch Son : ne das Le : ben da : hin. — — — wal :
 Sinn auf Ster : nen : ge : fil : den das Le : ben da : hin. — — — glei :
 Sinn auf Flu : then und Ab : grund das Le : ben da : hin. — — — stre :



1. Seyd um: schlun: gen Mil: li: o: nen! die: sen Kuß der gan: zen Welt! Brü: der!
2. Was den gro: ßen Ring be: woh: net, hul: di: ge der Sym: pa: thie! zu den
3. Ihr stürzt nie: der, Mil: li: o: nen! ah: nest du den Schöp: fer, Welt? such' ihn
4. Horch, wie sei: ne Son: nen flie: gen durch des Him: mels prächt'gen Plan; lau: fet,
5. Dul: det mu: thig, Mil: li: o: nen! dul: det für die bef: re Welt! dro: ben
6. Un: ser Schuld: buch sey ver: nich: tet! aus: ge: söhnt die gan: ze Welt! Brü: der,
7. Den der Ster: ne Wir: bel lo: ben, den des Se: raphs Hym: ne preist, die: ses
8. Schließt den heil: gen Zir: kel dich: ter, schwört bey die: sem gold: nen Wein, dem Ge:
- 9.



ü: berm Ster: nen zelt muß ein lie: ber Va: ter woh: nen. Seyd um:
 Ster: nen lei: tet sie, wo der Un: be: kann: te thro: net; zu den:
 ü: berm Ster: nen zelt, ü: ber Ster: nen muß: te thro: net; zu den:
 Brü: der, eu: re Bahn, freu: dig wie: nen muß: er woh: nen, ü: ber
 ü: berm Ster: nen zelt wird ein gro: ßer Gott zum Sie: gen; freu: dig,
 ü: berm Ster: nen zelt rich: tet Gott, wie wir ge: rich: ten. Dul: det
 Glas dem gu: ten Geist ü: berm Ster: nen zelt dort o: ben! Un: ser
 lüb: de tren zu seyn: schwört es bey dem Ster: nen: rich: ter! den: se:
 f schwört es



schlun : gen Mil : li : o : nen! die : sen Ruß der gan : zen Welt! —
 Un : be : kann : te thro : net, zu den Ster : nen lei : tet sie. —
 Ster : nen muß er woh : nen, fuch' ihn ü : berm Ster : nen : zelt. —
 wie ein Held zum Sie : gen, lau : fet, Brü : der, eu : re Bahn. —
 mu : thig, Mil : li : o : nen! dul : det für die beß : re Welt! —
 Schuld : buch sey ver : nich : tet! aus : ge : söhnt die gan : ze Welt! —
 Ster : ne Wir : bel lo : ben, den des Se : raphs Hym : ne preist. —
 bey dem Ster : nen : rich : ter, dem Ge : lüb : de treu zu seyn! —

Largo.

Ei : ne hei : tre Abschieds : stun : de, sü : ßen Schlaf im Lei : chen : tuch, Brü : der!



ei : nen sanft : ten Spruch aus des Tod : ten : rich : ters Mun : de! Auch die Tod : ten sol : len

le : ben! Brü : der, trinkt und stim : met ein: al : len Sün : dern soll ver :

ge : ben und die Höl : le nicht mehr seyn! auch die Tod : ten

sol : len le : ben, und die Höl : le nicht mehr seyn. —

D i s c a n t.

XXXVII.



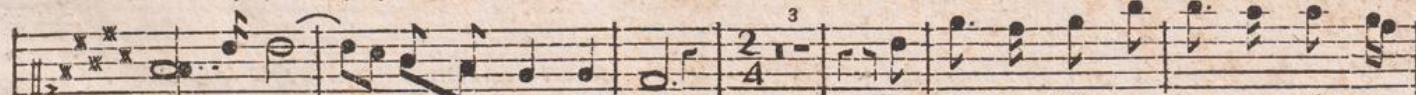
Moderato.



1. Des Lebens Blu : me blü : het schön wenn sie der Mor : gen grüßt, wenn
2. Des Lebens sü : se Blu : me blüht in Ju : gend, Lieb' und Scherz, wenn
3. Des Lebens schön : er Ge : winn ist ach : ter Freundschaft Hand; sie
4. Des Lebens schön : ste Blu : me reicht der Hoff : nung stil : le Hand; die



Lenz und We : ste sie um : wehn und Hoff : nung sie ent : schließt. Am Abend matt um :
 See : le See : le zu sich zieht, sich schlie : ßet Herz an Herz; doch bald wir ahnden's
 knüpft mit im : mer rei : nem Sinn ver : traun : end Herz und Hand; noch überm Gra : be
 blü : het, wenn sonst al : les bleicht, im himm : li : schen Ge : waad; in Freude, Lieb' und



laubt, neigt sie ihr zar : tes Haupt.
 faum, entflieht der hol : de Traum.
 spricht ihr zart Wer : giß : mein : nicht;
 Scherz be : se : ligt sie das Herz.

Ihr Freun : de, laßt den Mor : gen nicht, den
 Ihr Freun : de, kränzt mit Ro : sen euch, mit
 und win : ket uns, ein hol : der Stern, ein
 O Hoff : nung! du der Gott : heit Kind, der

Tentonia. VII. Heft.

K 1131/22
 Gesangsstimme,
 Bunggast



Mor: gen, den Mor: gen nicht im Schlaf vor: ü: ber: gehn. 5. Mit fro: hem Sei: ste wei: hen wir die
 Ro: sen, mit Ro: sen euch, so lang' die Ro: se blüht!
 hol: der, ein hol: der Stern, zu ew': gen Lau: ben hin.
 Gott: heit, der Gott: heit Kind, der nichts auf Er: den gleicht.



un: fre rein: ste Lust, denn Lieb' und Freundschaft blü: hen dir an bei: ner heil: gen Brust. Der



Zu: gend höch: stem Fleiß bist du der Se: gens: preis, mit Ref: tar der Un:



sterb: lich: keit er: qui: ckend un: fre Brust, mit Ref: tar der Un: sterb: lich: keit, er: qui: ckend mit Un:



sterb: lich: keit, er: qui: ckend un: fre Brust, er: qui: ckend un: fre Brust. — — —

XXXVIII.

Allegretto.

Seht, Gespie : len, seht! seht die Flur blü : het nur um der Unschuld zu ge : fal : len,



um der Unschuld zu ge : fal : len blü : het nur die Flur: Laßt uns froh — — am



Blu : men : rain und am Hain un : ter jun : gen Schat : ten wal



len, un : ter jun : gen Schat : ten wal len.

XXXIX.



1. Das Börnlein ist uns wohl be:kannt, es heißet Mut:ter : lie : be. —
2. Das Blümlein ist uns wohl be:kannt, es heißet Mut:ter : freu : de. —
3. Das Säuseln ist uns wohl be:kannt, es heißet Mut:ter : so : sen. —
4. Das Sternlein ist uns wohl be:kannt, es heißet Mut:ter : pffe : ge. —
5. Wir ken:nen wohl den süß:sen Laut, er heißet Mut:ter : leb : re. —

XL.



1. Eh:ret die Frau:en, sie flech:ten und we:ben himm:li:sche Ro:sen ins Ir:ri:bi:sche
2. U:ber mit zau:berisch fes:seln dem Bli:cke win:ken die Frau:en den Flücht:ling zu:
3. U:ber, zu:srieden mit stil:le:rem Ruh:me, bre:chen die Frau:en des Au:genblicks
4. U:ber, wie, lei:se vom Ze:phyr er:schüt:tert, schnell die ae:o:li:sche Har:fe er:
5. U:ber mit sanft ü:ber:re:s den der Bit:te füh:ren die Frau:en den Scep:ter der



Le : ben, flech : ten der Lie : be be : glü : cken des Band, flech : ten der Lie : be be :
 ru : cke, war : nend zu rü : ck in der Ge : genwart Spur, war : nend zu rü : ck in der
 Blu : me, näh : ren sie sorg : sam mit lie : ben dem Fleiß, näh : ren sie sorg : sam mit
 zit : tert, al : so die fuh : len : de See : le der Frau, al : so die fuh : len : de
 Sit : te, lö : schen die Zwie : tracht, die to : bend ent : glüht, lö : schen die Zwie : tracht, die



glü : cken des Band; und in der Gra : zi : e züch : ti : gem Schley : er näh : ren sie
 Ge : genwart Spur. In der Mut : ter be : schei : de : ner Hüt : te sind sie ge :
 lie : ben dem Fleiß; frey : er in ih : rem ge : bun : de : nen Wir : ken, rei : cher, als
 See : le der Frau. Zärt : lich ge : äng : stigt vom Bil : de der Qua : len wal : let der
 to : bend ent : glüht; leh : ren die Kraf : te, die feind : lich sich haf : sen, sich in der

poco cresc.


wach : sam das e : wi : ge Feu : er schö : ner Ge : fuh : le mit hei :
 blie : ben mit scham : haf : ter Sit : te, treu : e Läch : ter der from :
 er, in des Wis : sens Be : zir : ken, und in der Dich : tung un : end :
 lie : ben : de Zu : sen, es stra : len per : lend die Au : gen von himm :
 lieb : li : chen Form zu um : fas : sen, und ver : ei : nen, was e :

Presto. 19

/ / / / li : ger Hand. —
 / / / / men Na : tur. —
 / / / / li : chem Kreis. —
 / / / / li : schem Thau. —
 / / / / wig sich flieht. —

XLI.

Allegro di molto.

Der, der ist ein frey : er Mann, der ist ein frey : er, frey : er Mann,
 der ist ein frey : er, frey : er Mann, ein frey : er Mann.

XLII.

Presto.

Be : stä : tigt ihn nach al : ter deut-scher Wei : se, den Bund, der uns ver :

eint, der uns ver : eint; und trin : ket froh in trau : ter Brü : der Krei : se,

der Freund bring' es dem Freund, bring' es dem Freund. Be : stä : tigt

ihn, be : stä : tigt ihn, be : stä : tigt ihn, den Bund, — den Bund,

— den Bund, der uns ver : eint, — — — — — be : stä : tigt,



eint; und trin:ket froh in trau:ter Brü:der Krei:se, ja trin:ket froh und sin:get froh nach



al:ter deut:scher Wei:se, ja sin:get froh und tain:ket froh in trau:ter Brü:der Krei:se, der



Freund bring' es dem Freund, der Freund bring' es dem Freund, dem Freund, dem Freund, bring'



es dem Freund, der Freund dem Freund, der Freund dem Freund.

Discant.

XLIII.

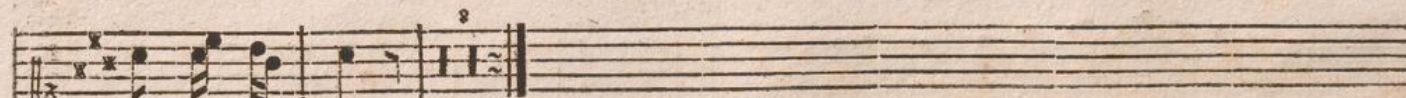
Allegretto.

Gott la:det selbst zum
Fröh:lichseyn, zum Fe:ste der Na:tur uns ein, zum Fe:ste der Na:tur
— la:det Gott selbst — — — uns ein. —

XLIV.

Allegretto.

1. Schmei:cheln:de Fld:ten la:den uns ein, Freun:de! zu tre:ten
2. Se:li:ge Stun:den! gün:stig Ge:schick: bald ist ge:sun:den
3. Tan:zen wir wei:ter: Feu:ri:ges Blut ma:chet uns hei:ter,
4. Seht, trau:te Freun:de: Tan:zen macht so mild ge:gen Fein:de,



trau:lich in Reihn.
 bef:se:res Glück.
 ma:chet uns gut.
 bie:der und froh.

XLV.

Allegro di molto.

Auf! es dun:kelt, sil:bern fun:kelt ob dem Tan:nenberg der Mond! Hei:ter lacht die

Sey : er : stun : de, wo die Run : de wir zu tan : zen sind ge : wohnt.

D. C.

XLVI.

Moderato. 13

1. Die Fey : er : stund' in san : tem Gang würtz un : fern Trank mit hol : der Red' und Chor : ge : sang.
2. Man bringt be : schei : den, was man weiß, den trau : ten Kreis, und An : muth kränzt den ern : sten Fleiß.
3. Ge : sellt in ed : ler Freun : de Kranz, entbrennt der Glanz, und stralt durch Her : z und See : le ganz.
4. Ge : sel : lig Wort fliegt leicht ge : wandt durchs Wa : ter : land, will kom : men rings, wie längst be : kannt.
5. Ge : streut wird ho : her Menschheit Saat; bald kei : met Rath, strebt auf, und reißt Her : o : en : that.
6. Aus deut : scher Wild : niß bli : he schön ein neu A : then, wo Fe : no : font' im Schat : ten gehn!
7. Wie groß der Knecht den Herrscher nennt; kein En : kel kennt des Tha : ten : lo : sen Mo : nu : ment.
8. Wer Men : schen : tu : gend schön ge : dacht und gut voll : bracht, ist sei : nes Wol : kes Ruhm und Macht.

XLVII.

Presto. *sf*

Trinkt, ihr deut : schen Brü : der! trinkt! trinkt! trinkt! sin : get deut : sche Lie : der! singt! singt! singt!

D. C.

XLVIII.

Presto.

Wi:vat! es le:be was fröh:lich ist, und uns das Bitt:re des Le:bens ver:süßt. Jung und Alt,
 Groß und Klein soll uns will:kommen seyn, stümt es in un:ser Lieb freu:dig mit ein. D. C.

Schluß.

Hei:li:ge *ff* Flam:men, schmelzt uns zu *ff* sam:men! schmelzt uns zu *ff* sam:men, hei:li:ge *ff* Flam:men!
 wer nicht der Lie:be zollt, blei:be der Freundschaft hold: Bey:den zu je:der Zeit sey un:ser
ff Herz — ge:weibht. —

D i s c a n t.

XLIX.

Allegro.



1. Seht rings umher die Gegend an, wie schön sie ist, wie schön!
 2. Die reinste Freud' auf dieser Welt gewährt uns die Natur;
 3. Sey fröhlich, o der sey betrübt, kom spät hieher, kom früh;

Ja, wer das nicht empfindet,
 dem Herzen welch ein
 wenn sonst Natur dein



pfanden kann, mag immer wieder gehn;
 sie gefällt, vertraun wir ohne Schwur.
 Außerge liebt, so heb' es auf und sieh:

er wäre doch für uns kein Mann und würd' uns nicht verzehn.
 Doch wer sich heuchelnd so verstellte, der mache Fürsten Cour.
 das Vorrecht, zu erfreun, vergiebt sich die se Gegend



nie. Hier sehen wir wohl tausendmal die Sonne untergehn, und rufen bis zum letzten Strahl wohl

tau = sendmal wie schön! wie schön ist sie, wie schön! wie schön! wie schön! wie schön! wie schön! wie schön!

L.

Allegretto.

O Na = tur! wie bist du so schön, lieb = lich und hehr! so durchs
 Le = ben lächelnd zu gehn mit der Unschuld da = her! Unschuld, nur du, und du, o Na = tur, see = li = ges
 Wand! Du ver = süß = fest das Le = ben uns nur, o Na = tur! stets laß uns fol = gen der blu = mi = gen
 Spur, — — stets fol = gen der blu = mi = gen Spur mit der Lieb' an der Hand.

LI.

Andantino.

I. Zalbchor od. tutti.

6
Gold:ner Schein deckt — den Hain; — mild be:leuch: tet Zau:ber: schim:mer der um: büschten

II. Zalbchor od. tutti.

2 4
Waldburg Trüm:mer, gold:ner Schein deckt — den Hain. — Still und hehr —

3 strahlt — — das Meer; — heimwärts glei: ten sanft wie Schwä:ne fern am Ei: land. Fi: scher

I. Zalbchor od. tutti.

6
fäß: ne, still und hehr — strahlt — — das Meer. — Sil: ber: sand blinkt

I
— am Strand, — Sil: ber: sand blinkt — am Strand; — rö: ther strah: len hier, dort



blä ^s ser, Wolken ^s bil ^{der} im Ge ^s wäs ^s ser, Sil ^{ber} ^s and ^{blin}kt — am ^{Strand} —



Mah ^s le ^s risch, mah ^s le ^s risch ^{wink}ts — im Ge ^s büsch; — die be ^s moos ^s te Claus ^s ner ^s zel ^s



le ^{wink}t mit Gärt ^{chen}, Laub ^{und} Quel ^s le, mah ^s le ^s risch, mah ^s le ^s risch ^{wink}ts — im Ge ^s



büsch. — Auf der ^{Flut} — stirbt — — die ^{Flut}, auf der ^{Flut} — stirbt — — die



Flut; — schon er ^s blä ^s sen. A ^s bend ^s schim ^{mer} an der ho ^s hen Wald ^s burg Trüm ^{mer}, auf der

Glut - stirbt - - die Glut, - auf der Glut stirbt die Glut, stirbt die Glut,

tutti.

stirbt die Glut. Vollmondschein deckt - den Hain. - Sei : ster : lis : pel wehn im

poco cresc. *dim*

Eha : : : : le - um ver : sunk : ne Hel : den : ma : : : : le,

- - - Vollmondschein - deckt den Hain, - deckt den Hain, - deckt den Hain. -

Largo. 3 Salschor od. tutti. LII. *dim*

Die Berge sehn so düster, vom Nebeldunst umflort; durch banzes Rohr gesflüster rinnt

pp schwach ein Dächlein fort; ein ferres Hirtenfeuer am grauen Fichtenhain hellt matt der Dämmerung

Schleier wie Leichenfackelschein. — Aus Warten und aus Klüften fliehet die Eulem-

por; es gehn aus ihren Grüften die Geister leis herbor; — still tanzen um Ruinen die

pp Gnomen und die Feyn, vom Glühwurm bleich beschien, den abendlichen Reihn. — *pp* 19 Des

poco cresc. *dim* *poco cresc.* *dim* *poco cresc.* *dim*

Trauern den Ge: danken entschweifen bang dem Schooß der Alpenvgl und wan: ken um fer: ner Gra: ber

Moos: tief ist die Ruh der Grä: te; der Morgen: son: ne Licht, das wehn der Frühling: luf: te weckt ih: re Schläm: mer

tutti. sf *poco cresc.* *dim*

nicht. — Ihr Freunde! de: ren hol: de Ge: stalten, mild um: strahlt vom blas: sen Abend: gol: de, uns

dim *poco cresc.* *poco cresc.*

die Er: innung mahlt: die Krän: ze von Pla: ta: nen bringt hier am Fels: al: tar die Sehnsucht eu: ern Ma: nen zum

sf *dim* *dim*

Lod: ten: o: pfer dar, — euch — am Fels: al: tar zum Lod: ten: o: pfer dar. —

Moderato.

LIII.

Sein Ge:seß ist ew:ge Wahr: heit, sei: ne Gü: te Göt: ter, klar: heit, sei: ne
Macht Roth: wen: dig: keit.

ff *rallent.*

Andantino.

LIV.

1. Hin zu neu: er Ju: gend Stun: den sind wir
2. Auch der Neu: e sü: ße Schmer: zen sind ein
3. Geh hin: an, die gu: ten Stun: den ha: ben

Gü: ten hin: ge: schwun: den, und zur La: bung und zum Glück: lieb die un: ser Bild zu: rück.
Bal: sam fran: ken Her: zen; neu: er Muth ist Le: bens: glück, schau: e vor: dich, nicht zu: rück.
frän: zend sie um: wun: den, lies die Inschrift, dä: mernd: schön: auch hier, auch hier ist Ar: ka: zu: rück.
cresc. ----- *f* di: en.

Discant.

LV.

Andantino. 14

Die Gna : de Got : tes sen mit al : len, die wil : lig
sei : ne Pfa : de wal : len, mit
al : len, die voll Freu : dig : keit er : ful : len, was sein Wort ge :
heuf.



Aus Zi : on wird dich Gott be : glücken, du schaußt mit won : ne : vol : len Blicken Je : ru : sa : lem, des



Höch : sten Stadt, die er sich selbst er : bau : et hat.

LVI.

Allagro.

Das Lob, das weit um : her er : schallt, das Lob, das weit um : her er :



schallt, ver : kün : digt dei : nes Arms — — — Ge : walt, dei : nes Arms Ge : walt, dei : nes Arms Ge : walt.

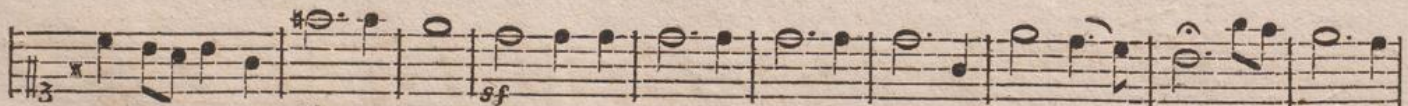
LVII.

Adagio.

Wie se : : lig lebt, der Gott ver : traut, der in des Höch : sten Zel : : te si : get, der,



dem vor lei : : nem Wet : ter graut, von ihm um : schirmet und be : schü : : get; — der freu :



: dig zu dem Höch : sten spricht : Herr, mei : ne Burg und Zu : ver : sicht, mein Gott, mein Gott! mein Gott, auf



den — ich hof : : : : fe!

LVIII.

Andantino. sempre p.

Gott ist mein Hirt! im Schat:ten sei:ner Gü:te singt freu:dig jauch:zend

mein Ge:mü:the und dankt, und dankt, weil mir nichts man:geln

wird, und dankt, weil mir nichts man:geln wird, weil mir im Schat:ten sei:ner Gü:te nichts man:geln

wird.

LIX.

Andantino.

Hal : le : lu : ja ! Hal : le : lu : ja ! Hal : le : lu : ja ! uns führt mit sanft : :
 Schluß. — — — — — Er ist ge : treu —



: ter Hand ein Hirt durchs Pilgerland der dunkeln Er : de, uns sei : ne klei : ne Heer : de, uns
 — und gut. Auch un : ser Dörflein ruht in sei : nen Ar : men, in sei : : nen Ar : men. Sein



sei : ne klei : ne Heer : de. Hal : le : lu : ja ! Hal : le : lu : ja ! Hal : le : lu : ja ! D. C.
 Na : me heißt Er : bar : men. — — — — —

LX.

Allegro sempre f.

Es janch : ze Gott und prei : se Gott al : le Welt, es jauch : ze Gott, es prei :

se Gott, und al : le sei : ne Welt lob : sing' ihm fröh : lich und al : le, al : le sei : ne Welt be : wei : se dem

Herrn den Dienst, der ihm ge : fällt. —

1. Der — Erd : freis komm' — und be : te
 2. Wir, — wir sind sei : ne Heer : de,
 3. Geh, — vor ihm hin : zu : fal : len,

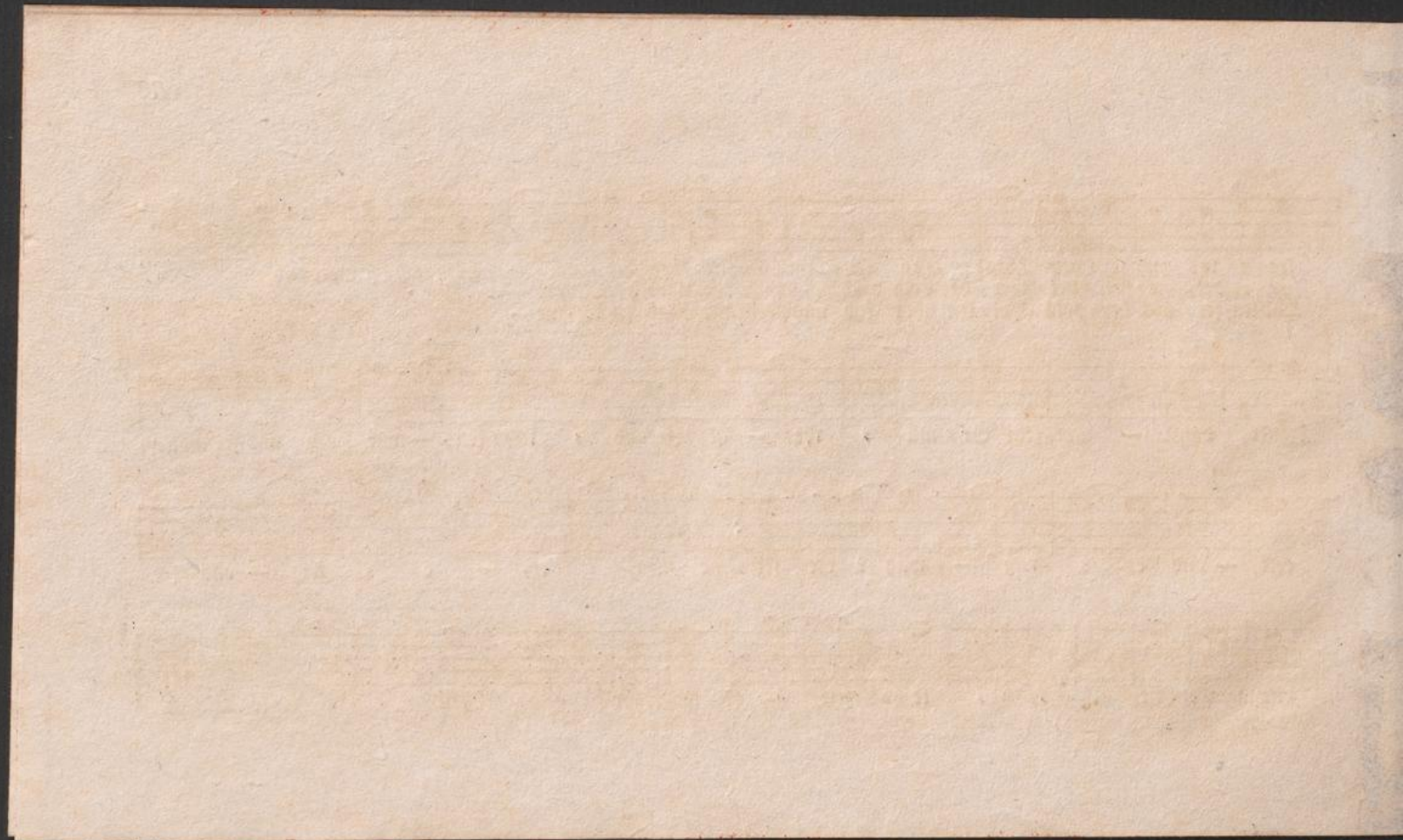
— den Höch : : sten an, — froh : lo : ckend bet' er an, — und je : der, der ihn fürch : tet,
 — sein Ei : : gen : thum, — durch ihn sein Ei : gen : thum, — ge : macht, daß sie ge : wei :
 — zu Gott — her : ein, — zu sei : nen Tho : ren ein, — kommt, kommt in sei : nes Dem : pels

tre : te zu sei : nem Thro : ne, zu sei : nem Thro : ne froh her : an. — Es jauch : ze Gott und
 : : det, ge : wei : det wer : de, doch auch ge : macht für sei : nen Ruhm. —
 Hal : len, sei : nes Tem : pels Hal : len ihm Lob und Preis und Dank zu weihn! —

Dankt, dankt — ihm, sein Ge : mü : the — ist Freund : lich : keit, — nur Huld und Freundlich :

keit, — und e : wig — wä : ret sei : ne Gü : te, — e : wig — und sei :

ne Wahr : heit al : le : zeit, — sei : ne Wahr : heit al : le : zeit.



D i s c a n t.

LXI.

Allegretto. *Larghetto.* *Allegretto.*



Hörcht, Brü: der, hörcht! Der Freu: deSchall tönt ü: ber: all, der Freu: deSchall tönt.



ü: ber: all, daß Busch und Thal vor Lust er: klin: gen, daß Busch und Thal vor Lust er: klin: gen, daß



Busch und Thal, Busch und Thal, daß Busch und Thal vor Lust, daß Busch und Thal vor Lust er: klin: gen.

Semronia. XI. 2. St.



LXII.

Allegretto.

14



1. Reich' es dem ge : schä : mi : gen Mäd : chen, reich' es dem zum Preis, das
 2. Reich' es dem be : schei : de : nen Jüng : ling, reich' es dem zum Preis, der
 3. Reich' es dem ge : sei : er : ten Für : sten, reich' es dem zum Preis, der



züch : tig er : blü : het, das züch : tig er : blü : het im haus : li : chen Kreis.
 stol : zes Ge : lü : ste, der stol : zes Ge : lü : ste zu bau : di : gen weiß!
 sil : le Ver : dien : ste, der sil : le ver : dien : ste zu wür : di : gen weiß!

LXIII.

Allegro.

I



Den grü : ßen wir mit Herz und Mund, will : kom : men sey er



un : ferm Bund, will : kom : men, will : kom : men un : ferm Bund!

XLIV.

Poco Allegro.

Moderato. *Poco Allegro.* *Adagio.*

4 7 2 11 12 2

D. C.

Allegro. *Andante.* *Allegro.*

accel. *rallent.*

LXV,

1 12 7 9 2

Ob flam: me der Bliß, ob Don: ver

Brül: len, den E: deln treibts die Pflicht zu er: ful: len, drum prei: se den from: men Got: tes:

mann, wer hoch — im Ge: san: ge prei: sen kann, — wer hoch im Ge:

2

san: ge prei: sen kann. —

Adagio.

LXVI.

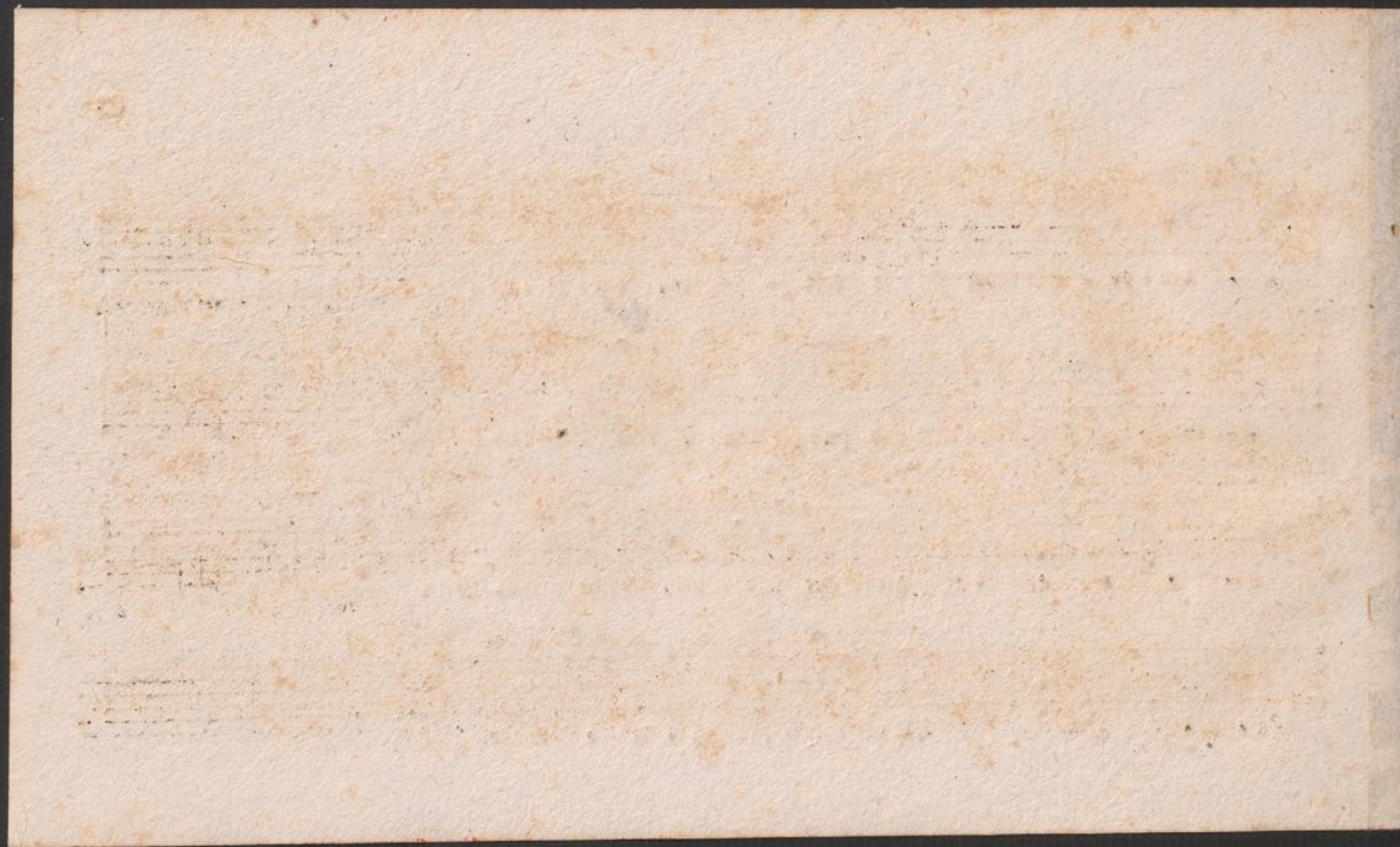
Poco Allegro. 4

accel. 3

Solo od. Halbchor.

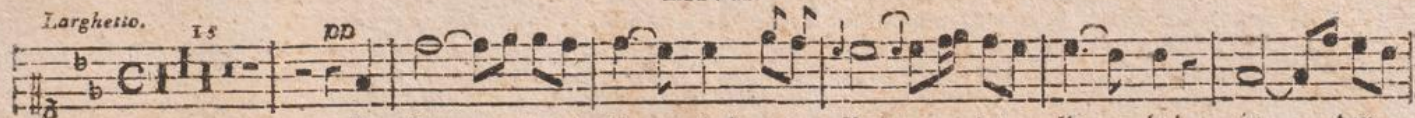
Wir beb : ten, zag : ten, bang : ten sehr und ath : me : ten so
 schwer. Des Stur : mes Grimm - hat sich ge : legt, der bli : ke Glut - hat aus : ge
 brannt, der Don : ner ist ver : halt, ver : rauscht die Flut. Wie frey das Herz uns wie : der schlägt! wie
 je der Nerv sich wie : der spannt! wie froh und leicht durch : walt, - - durch : walt - uns neu : er
 Muth, neu : er Muth, durch : walt - uns neu : er Muth! Dort hat des Frie : dens Fae :

ben : bo : gen durch stil : le Luft — — sich hin : ge : zo : gen! frohlockt und sin : get Dank, froh :
 lockt und sin : get Dank, froh : lockt und sin : get, sin : get Dank dem Herrn, er scho : net, er bes
 gna : : : digt gern, er scho : net, scho : net, be : gna : : :
 digt gern. Hal : le : lu : ja! Hal : le : lu : ja!



D i s c a n t.

LXVII.



1. O Bru = der = lie = be! o Bru = = der = lie = be! je = den
pp 2. Ja, lei = ner Brü = der! schäme sich der Thrä = nen, ihu ent=
 3. Ja, Brü = der! Brü = der, wenn wir lieb = reich wer = den, wird es
 4. Ja, Wohl = thun, Brü = der, ja, Wohl = thun, Brü = der, wenns der



Miß = klang nied = = rer Lie = be tilg' in uns, tilg' in uns, o Bru = = der = lie = = be.
 lockt von Jam = = mer = see = nen, lei = ner schä = me sich der Thrä = = = = nen.
 bes = ser seyn auf Er = den, bes = ser wird es, bes = ser wird es seyn auf Er = = den.
 Welt ver = bor = = gen blie = be, ob den Sternen, ob den Sternen siehts die Lie = = be.

je = den Miß = klang tilg' in uns, o Bru = = der = lie = = = be!
 fei = ner, Brü = der, schä = me sich der Thra = = = nen.
 bes = ser, Brü = der, bes = ser wird es seyn = = = auf, Er = = = den.
 ob den Ster = nen, ob den Ster = nen siehts die Lie = = = be.

LXVIII.

Moderato.

1. Durch Nacht zum Licht — und wenn das grau = se Dun = kel auch rings um =
 2. Durch Sturm zur Ruh — und wenn auch Erd' und Him = mel der Windsbraut
 3. Durch Frost zum Lenz — und wenn von Eu = rus Bla = sen auch all das
 4. Durch Kreuz zum Heil — und wenn des Le = bens Pla = gen auch stark, wie

her die Schö = pfung hüllt, das grau = se Dun = kel rings um = her die Schö = pfung hüllt:
 don = nernd Rad durch = rollt, wenn Erd' und Him = mel der Windsbraut don = nernd
 Rad durch = rollt:
 Mark der Er = de starrt, von Eu = rus Bla = sen all das Mark der
 Er = de starrt:
 Nie = sen, dich be = drän, des Le = bens Pla = gen stark, mit Nie = sen
 dich be = drän:

Ge = trost! ge = trost! auf mit = ter = nächt = lich Dun = = fel folgt Con = nen =
 — — — — lau = tes Schlacht = ge = tium = = mel folgt lin = de
 — — — — wil = des Win = ter = ra = = = sen folgt Früh = lings =
 — — — — jam = mer = vol = les Kla = = = gen wird Frie = de

auf = = gang, Con = nen = auf = gang lieb und mild, lieb und mild, lieb und mild, folgt
 Stil = = le, lin = de Stil = le leif und hold, leif und hold, leif und hold, folgt
 säu = = sel, Früh = lings = säu = sel jung und zart, jung und zart, jung und zart, folgt
 Got = = tes, Frie = de Got = tes dich er = freun, dich er = freun, dich er = freun, wird

Con = nen = auf = gang lieb — und mild, lieb und mild, lieb und mild.
 lin = de Stil = le leif — und hold, leif und hold, leif und hold.
 Früh = lings = säu = sel jung — und zart, jung und zart, jung und zart.
 Freu = de Got = tes dich — er = freun, dich er = freun, dich er = freun.

Er läßt den Nach=bar links und rechts, weiß Stan=des Glau=bens und Ge=schlechts, nach

Her=zens=lust ge = wä = ren, nach Her=zens=lust ge = wä = ren; er läßt den Nach=bar

links und rechts, links und rechts, links und rechts, weiß Stan=des, Glau=bens und Geschlechts nach

Her=zens=lust ge = wä = ren. Es le = be die ge = samm = te Welt, es le = be die ge =

samm = te Welt! es le = be die ge = samm = te Welt!

LXX.

Larghetto. *Allegretto.*



Sey uns ge-grüßt im Pil = ger = land! du Him = mels = kind von
Gott, von Gott ge = sandt.

LXXI.

Andante. 12

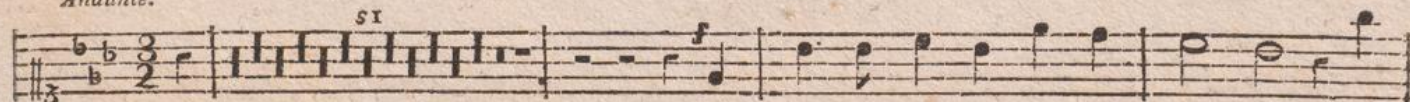


1. Ster = ne he = ben den Men = schen em = por, he = ben den Menschen em = por zu Gott;
2. Seg = li = ches Er = den = gut ent = schießt, e = wig be = har = ret ein rein Ge = müth;
3. Pil = ger! bewah = re den ho = hen Sinn! gehst du durchs Dun = kel zur Klar = heit hin;
4. Glaub' und hof = fe, auch dei = ne Bahn ord = ne = te e = wi = ge Lie = be an;
5. He = ben, hoch ü = ber Schmerz und Tod, from = mes Ge = fühl em = por zu Gott;



sie ver = seh = nen mit Schmerz und Noth, he = ben den Men = schen em = por zu Gott. —
 jeg = liches Er = den = = gut ent = flieht, e = wig be = har = ret ein rein Ge = müth. —
 Hil = ger be = wah = re den ho = hen Sinn, gehst du durchs Dun = kel zur Klar = heit hin. —
 glaub' und hof = se, auch dei = ne Bahn ord = ne = te e = wi = ge Lie = be an. —
 he = ben, hoch ü = ber Schmerz und Tod, from = mes Ge = fühl em = = por zu Gott. —

LXXII.

Andante.

Gott ruft auch hier, auch hier seyn „Wer = de.“ Bald



neu = ge = schaf = fen stehn wir auf und he = ben an den neu = = = en Lauf.